



ECPAT ÖSTERREICH

Arbeitsgemeinschaft zum Schutz der Rechte der Kinder vor Sexueller Ausbeutung

Pressemitteilung

Kinderschutz, Tourismus, Kinderrechte, CSR, Gütesiegel

Datum: 22.07.2011

Sperrfrist: keine

Ohne Kinderschutz kein Gütesiegel mehr

CSR-Zertifikat TourCERT: Aktiver Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung im Tourismus wird zum Pflichtkriterium

Als erstes Tourismusgütesiegel weltweit macht TourCERT die Unterzeichnung des Tourismus-Kinderschutz-Kodex zum Standard für nachhaltige Tourismusunternehmen. Damit baut TourCERT seinen Anspruch weiter aus, im deutschsprachigen Markt das umfassendste Zertifizierungssystem für Tourismus anzubieten. „Ein wirksamer Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung im Tourismus ist ein elementarer Bestandteil der ethischen Verantwortung der Reisebranche. Der Tourismus-Kinderschutz-Kodex als weltweit bewährter und etablierter Standard erweitert unsere bisherigen Anforderungen und gibt unseren Partnerunternehmen einen wirksamen Maßnahmenkatalog an die Hand, wie sie aktiv Kinderschutz im eigenen Unternehmen, in Kooperation mit Partnern in den Destinationen und im Kontakt mit Kunden umsetzen können“, erklärt Angela Giraldo, Beraterin bei TourCERT die Entscheidung des Zertifizierungsrates.

Weltweit haben bereits über 1000 Reiseunternehmen den Kinderschutz-Kodex in ihre Unternehmensphilosophie integriert. Der Kodex fordert von Unterzeichnern u.a. ein klares Bekenntnis gegen die sexuelle Ausbeutung von Kindern im Unternehmen und in Verträgen mit Geschäftspartnern, die Bereitstellung von Informationen zu Meldemöglichkeiten von Verdachtsfällen für die Kunden, sowie eine aktive Zusammenarbeit mit Behörden und Kinderrechts-Organisationen. Zu den Unterzeichnern zählen Tourismusverbände und internationale Hotelketten ebenso wie große Reiseveranstalter und Transportunternehmen. Mit der ITB Berlin hat im März 2011 erstmals ein Messeveranstalter den Kinderschutz-Kodex unterzeichnet.

Die gemeinnützige Gesellschaft TourCERT zeichnet Unternehmen aus, die hohe Ansprüche an Umweltschutz, Arbeitsbedingungen und die positiven sozialen Auswirkungen ihrer Reiseangebote anlegen. Derzeit tragen 54 Unternehmen das in dieser Form weltweit einzigartige Gütesiegel für Unternehmensverantwortung (CSR) im Tourismus, darunter Branchengrößen wie Gebeco und Kuoni Schweiz.

„Wir freuen uns sehr über dieses deutliche Bekenntnis zum Kinderschutz und sind zuversichtlich, dass andere Zertifizierungssysteme dem Beispiel von TourCERT folgen werden.“, sagt Astrid Winkler, Vorstandsmitglied der Tourismus-Kinderschutz-Kodex-Organisation.

Weitere Informationen zu TourCERT sind online verfügbar unter <http://www.tourcert.org>, die Internetseite des Tourismus-Kinderschutz-Kodex lautet <http://www.thecode.org>.

Umfangreiche Informationen zum Thema Kindersextourismus sind erhältlich auf den Seiten der Kinderrechtsorganisation ECPAT International unter <http://www.ecpat.net>.

Nationaler Partner für die Umsetzung des Kinderschutzkodex ist ECPAT Österreich <http://www.ecpat.at>, e-Mail: info@ecpat.at.

Herausgeber / Weitere Informationen:

ECPAT Österreich – Arbeitsgemeinschaft zum Schutz der Rechte der Kinder vor Sexueller Ausbeutung <http://www.ecpat.at>

Ansprechpartner: Marcus Bauer - bauer@ecpat.at - 0680-2078790